

PROTOKOLL Generalversammlung

Datum: 27. Oktober 2021

Uhrzeit: 10:30 Uhr bis 12 Uhr

Ort: Sport Lounge Alte Au 4, 2000 Stockerau

Anwesende:

Obmann: Helmut Reisacher

Schriftführerin: Iris Grasel

Kassierer und Obmann-Stellvertreter: Thomas Grimm

Gäste: Edith Zechmeister, Robert Kapolnai, per Videotelefonat: Andreas Zechmeister

Katharina Hinner

Hannes Hofer (Assistent)

TAGESORDNUNG:

- a) Bericht des Obmanns
- b) Bericht des Kassiers
- c) Bericht der Schriftführerin
- d) Bericht des Rechnungsprüfers
- e) Allfälliges

Obmann Helmut Reisacher begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.
Die Genehmigung des letzten Protokolls entfällt, weil es die erste Generalversammlung ist.

a) Bericht des Obmanns:

2019 hatten wir die erste Vorstandssitzung.

Wir haben folgendes beschlossen:

- Anmeldung des Vereins bei der BH Korneuburg
- Vorlage der Statuten
- Einrichtung eines Bankkontos
- Planung der Webseite

Im September haben wir den Verein beim Land NÖ Abteilung GS 5 vorgestellt.

Im Oktober wurde der Antrag auf Förderung des Vereins gestellt.

Im November 2019 wurden 4.500 Euro Förderung genehmigt.

Im November wurde der Verein öffentlich beim Treffen mit der Landesrätin vorgestellt.

Der Verein wurde im Monitoringausschuss vorgestellt.
Es folgte eine weitere Vorstandssitzung im Jahr 2019.
Der Vorstand besuchte 5 Einrichtungen und präsentierte den Verein und warb um Mitglieder.

2020 gab es 4 Vorstandssitzungen.
Davon eine Kassaprüfung.
Bargeldbestand stimmt mit vorliegenden Rechnungen zusammen.
Im April wurde ein Finanzbericht über die Verwendung der Fördergelder an Abt. GS5 geschickt.
Amt der NÖ Landesregierung prüfte und stimmte dem Bericht zu.
Ansuchen bei Licht ins Dunkel – leider keine Rückmeldung.

Der Vorstand wurde zu einer Videokonferenz zum Nationalen Aktionsplan (NAP) mit der Abt. GS5 eingeladen.

Folgende zentrale Forderungen wurden vorgetragen:

- Ein einheitliches Sozialhilfegesetz für alle Bundesländer
- Eigenständigkeit ist wichtig. Forderungen von Peer Beratungen.
- Vernetzung und Plattform für Freizeitangebote für Menschen die nicht in einer Einrichtung leben.
- Freikarten für Menschen aus Institutionen für Freizeitangebote
- Kostenlose Benützung von Bus und Bahn
- Lohn statt Taschengeld
- Inklusiver Schulbesuch statt Sonderschulen
- Erweiterung des Projektes MIA in allen Regionen

In mehreren Arbeitssitzungen wurde der Entwurf der Webseite besprochen.

Der ORF NÖ brachte ein Gespräch mit Obmann Helmut Reisacher zu seinen Erfahrungen in der Zeit der Corona Pandemie.

Herr Reisacher war wichtig, dass man den Betroffenen die Angst vor Ansteckung durch Aufklärung nimmt.

Hr. Reisacher führte viele Telefonate und Gespräche mit Nutzer und Nutzerinnen, Zuhörerinnen und Beraterinnen.

Im Jahr 2021 gab es bisher 3 Vorstandssitzungen per Videokonferenz.
Die Webseite ist nun fertig gestellt.

Das ist der Link: www.selbstvertretung-noe.at

Im Oktober gab es wieder eine Videokonferenz mit Landesrätin Teschl – Hofmeister.

Die Landesrätin schlägt dem Verein vor, die Webseite als eine Plattform für inklusive Freizeitangebote zu nutzen.

Der Vorstand wird diese Anliegen der Landesrätin in der nächsten Sitzung besprechen.

VORSCHAU: Im Herbst 2021 ist in Wien ein Kongress für Selbstvertreter_innen.

Das Netzwerk Selbstvertretung NÖ wird dort einen Workshop leiten.

Der Mitgliederstand ist zur Zeit:

6 Ordentliche Mitglieder

2 Unterstützende Mitglieder

1 Außerordentliches Mitglied

b) Bericht des Kassiers

Der Kontostand zum 27.10.2021 beträgt 1783,64 €.

Der Kassastand zum 31.10.2021 ist 458,05 €.

Laufende Zahlungsverpflichtungen erfolgen ausschließlich über das Vereinskonto.

Dieses ist bei der Raiffeisen Kasse Wienerwald in Alt Lengbach eingerichtet.

Verfügungsberechtigte nach dem 4 Augen Prinzip sind:

Helmut Reisacher und Thomas Grimm

c) Bericht der Schriftführerin

Vor zwei Jahren haben wir das Netzwerk Selbstvertretung Niederösterreich gegründet.

Wir haben uns an verschiedenen Orten getroffen und sind die Vereins Statuten durchgegangen.

Die Statuten sind die Regeln des Vereins.

Es hat auch eine Wahl gegeben.

Wir sind dann gefragt worden, ob wir die Ämter annehmen.

Alle haben JA gesagt.

Im Oktober 2020 haben wir eine What`s – App Gruppe für den Vorstand gegründet.

Einmal im Monat treffen wir uns in einem Video – Telefonat zur Vorstands – Sitzung.

Da besprechen wir wichtige Sachen.

Zum Beispiel arbeiten wir seit ca einem Jahr an der Internetseite.

Jetzt ist sie seit Kurzem fertig!

Das war viel Arbeit.

Wir haben an diesen Sachen gearbeitet:

- Die Internet – Seite
- Die heute Generalversammlung
- Kongress – „Volle Kraft Voraus“ , von Jugend am Werk
- Die Teilnahme am Monitoring - Ausschuss
- Lohn statt Taschengeld – Modell von der Lebenshilfe
- Nationale Aktionsplan 2022 – 2032
- Zoom Treffen mit der Landesrätin Teschl - Hofmeister

d) Bericht des Rechnungsprüfers

Der Rechnungsprüfer ist weder Vorstandsmitglied noch verwandt mit einem.

Er bestätigt, dass sowohl der Kontostand sowie der Kassastand mit den Rechnungen übereinstimmen.

Die Entlastung des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

e) Allfälliges

- Ich bin interessiert Mitglied zu werden.

Iris Grasel hat mich angeworben.

Wie kann ich Mitglied werden?

Antwort: Du bekommst gleich ein Formular.

Wenn du ordentliches Mitglied wirst, kannst du bei der Generalversammlung und bei den Arbeitssitzungen dabei sein.

Nicht bei den Vorstandssitzungen.

Dein Mitgliedsbeitrag ist 5 €.

Auf der Beitrittserklärung ist erklärt welche Rechte und Pflichten du hast.

Wenn man finanziell besachwaltet ist, kann man nicht Kassier werden.

- Neuigkeit:

Die Landesrätin hat das Netzwerk gebeten, eine Plattform für Freizeitangebote auf der Homepage zu machen.
Sind private Angebote auch ok?

Es spricht nichts gegen private Angebote.

Wenn die Landesrätin uns genau vorgibt, welche Angebote wir auf die Plattform stellen sollen, sagen wir Nein.

Wir wollen unabhängig sein.

Wir geben keine Angebote von Einrichtungen hinein (Caritas, Jugend am Werk,...)

- Wollen wir eine Link – Sammlung machen auf der Veranstaltungen von der Caritas, JAW, Lebenshilfe usw zu finden sind?

Alle antworten: Ja.

- Eine weitere Person möchte Mitglied werden! Sie macht den Vorschlag, Sport Activity auf die Plattform zu stellen.
- Ein Wunsch an den Vorstand: Wenn es nicht mehr so hohe Ansteckungszahlen von Corona gibt, können dann wieder alle SelbstvertreterInnen zu einer Arbeitssitzung kommen? So wie vor Corona? Ja und Videotelefonie ist auch möglich!
- Wenn die Statuten geändert werden sollen, geht das mündlich? Nein, bitte schriftlich! Das müssen wir dann beim Amt melden.
- Gibt es einen Mitgliedsausweis? Das ist eine super Idee! Wir halten sie im Protokoll fest!
- Wollen wir eigene Leiberl gestalten? Jetzt wird's kompliziert. Besser nicht.

Im Anschluss schauen wir uns die neue Homepage genau an.
Bitte zeigt die Homepage vielen Leuten!

Der Obmann bedankt sich fürs Kommen und schliesst die Generalversammlung.

Am Schluss unterschreiben noch alle die Anwesenheitsliste.
Das sind Fotos der Generalversammlung:



Dieses Protokoll wurde geschrieben von Katharina Hinner.

